



TERMINHINWEIS

Die Leica Galerie Frankfurt präsentiert „Frankfurt Music City“

Vom 4. September bis 21. Oktober 2026 widmet sich die Ausstellung den prägenden Gesichtern der Frankfurter Musikszene

Wetzlar, 03. September 2026. Die Leica Galerie Frankfurt präsentiert vom 3. September bis 21. Oktober 2026 die Ausstellung „Frankfurt Music City“. Das gemeinsame Projekt mit Stefan Dabruck Management, der Stadt Frankfurt und der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ) richtet den Blick auf eine Stadt, deren Bedeutung für die Pop- und Musikkultur oft leiser erscheint, als sie tatsächlich ist.

Für „Frankfurt Music City“ haben junge Fotografinnen und Fotografen prägende Persönlichkeiten der Frankfurter Musikszene porträtiert. Entstanden sind Aufnahmen an Orten, die eng mit dem Selbstverständnis der Stadt verbunden sind – vom Apfelweinkeller bis zum Stadion. So entfaltet die Ausstellung ein vielstimmiges Bild einer Musikstadt, die von Clubs, Studios, Veranstaltungsorten, Produzentinnen und Produzenten, Musikerinnen und Musikern, Fördernden und Vernetzenden geprägt wird.

Frankfurt verfügt über viele Elemente einer großen Popstadt: eine lange elektronische Musikgeschichte, internationale Produktionsstrukturen, leidenschaftlich geführte Clubs, künstlerische Hochschulen, kreative Milieus und eine kulturelle Vielfalt, die immer wieder neue Impulse hervorbringt. Zugleich ist die Szene von Brüchen, Veränderungen und einem oft diffusen Selbstverständnis geprägt. „Frankfurt Music City“ macht sichtbar, was sich nicht immer laut behauptet: die Menschen, Orte und Netzwerke, die die musikalische Identität der Stadt formen und weitertragen.

Die Ausstellung versteht sich als fotografische Annäherung an eine lebendige, vielschichtige Kulturlandschaft. Im Mittelpunkt stehen die Gesichter der Musikstadt Frankfurt – Ikonen und Macherinnen, Impresarios und Vernetzer, Menschen im Vordergrund und im Hintergrund, die mit ihrer Arbeit dafür sorgen, dass Musik in Frankfurt entsteht, gehört, geteilt und erinnert wird. Die Fotografien zeigen dabei nicht nur Persönlichkeiten, sondern auch Beziehungen zwischen Stadt und Sound, Bühne und Alltag, kultureller Geschichte und gegenwärtiger Kreativität.



Ein besonderer Fokus des Projekts liegt auf der Förderung junger fotografischer Talente. Die Leica Camera AG setzt sich seit jeher für die Kultur der Fotografie ein und schafft mit internationalen Initiativen, den Leica Galerien sowie Auszeichnungen wie dem Leica Oskar Barnack Award Plattformen für herausragende fotografische Positionen. Auch „Frankfurt Music City“ führt diesen Gedanken fort: Ausgewählte Fotografinnen und Fotografen erhalten die Möglichkeit, ihre Arbeiten in einem hochwertigen publizistischen und musealen Kontext zu präsentieren.

Begleitend zur Ausstellung erscheint ein eigens für das Projekt entstandener Bildband. Er erweitert die fotografische Auseinandersetzung mit der Frankfurter Musikszene und versammelt die porträtierten Persönlichkeiten in einem publizistischen Rahmen. Ausstellung und Buch sind zugleich eine Verbeugung vor allen, die Frankfurt als Musikstadt prägen – trotz der Herausforderungen durch veränderte Rezeptionsgewohnheiten, die Verlagerung von Kultur ins Digitale, wirtschaftlichen Druck und den Wandel urbaner Räume.

Die Ausstellung „Frankfurt Music City“ ist vom 3. September bis 21. Oktober 2026 in der Leica Galerie Frankfurt, Großer Hirschgraben 15, 60311 Frankfurt am Main, zu sehen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 10.00 bis 19.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Hinweis für Journalisten:

Bildmaterial zum Download finden Sie [hier](#).

Das Bildmaterial darf ausschließlich unter Angabe des Copyrights genutzt werden.

50 Jahre Leica Galerien

Seit 50 Jahren sind Leica Galerien weltweit mehr als reine Ausstellungsräume. Sie sind Orte der Imagination des Dialogs und der Begegnung. Von der ersten Leica Galerie in Wetzlar 1976 wächst bis heute ein globales Netzwerk internationaler Leica Galerien über Kontinente hinweg, verbunden durch die Überzeugung, dass Bilder Menschen bewegen und Perspektiven verändern können. Leica Galerien feiern die Kunst des Sehens und die Kraft der Fotografie. Sie vereinen seit einem halben Jahrhundert Kulturen, Generationen und Geschichten über Grenzen hinweg und stärken das Verständnis, dass wahre Fotografie zeitlos ist und Sehen eine universelle Sprache bleibt.

Über Leica Camera

Die Leica Camera AG ist ein internationaler Premiumhersteller von Kameras, Objektiven und Sportoptikprodukten mit einer über 150-jährigen Unternehmensgeschichte. Im Zuge seiner Wachstumsstrategie hat das Unternehmen sein Geschäft auf Mobile Imaging (Smartphones) sowie die Fertigung hochwertiger Brillengläser und Uhren ausgeweitet und ist mit eigenen Projektoren im Heimkino-Segment vertreten.



Die Leica Camera AG mit Sitz in Wetzlar (Deutschland) und einem zweiten Produktionsstandort in Vila Nova de Famalicão (Portugal) verfügt über ein weltweites Netzwerk eigener Vertriebsgesellschaften mit über 120 Leica Stores.

Die Marke Leica steht für exzellente Qualität, deutsche Handwerkskunst und Industriedesign verbunden mit innovativen Technologien. Fester Bestandteil der Markenkultur ist die Förderung der Kultur der Fotografie mit weltweit rund 30 Leica Galerien, Leica Akademien sowie internationalen Auszeichnungen wie dem Leica Hall of Fame Award und dem Leica Oskar Barnack Award (LOBA).

Für weitere Informationen:

Leica Camera AG
Fabian Pecht
Corporate Communications
Telefon +49 (0) 151 1093 4599
fabian.pecht@leica-camera.com